

# PUBLIC INFRASTRUCTURE 2008

KONGRESSMESSE FÜR ÖFFENTLICHE INFRASTRUKTURPROJEKTE

MESSEGELÄNDE HANNOVER, 23.-24. JANUAR 2008  
HALLE 2

[www.public-infrastructure.de](http://www.public-infrastructure.de)



PUBLIC **INFRASTRUCTURE**



In Kooperation mit:



Schirmherrschaft:



Platinsponsor:



Veranstalter:



# PUBLIC INFRASTRUCTURE

KONGRESSMESSE FÜR ÖFFENTLICHE INFRASTRUKTURPROJEKTE  
23.-24. JANUAR 2008



## ÖFFENTLICHE INFRASTRUKTUR GESTALTEN

### HERZLICH WILLKOMMEN

Wissen und Kontakte - die PUBLIC INFRASTRUCTURE ist die Praktikerveranstaltung für den öffentlichen und privaten Infrastruktursektor. Bereits anlässlich der Premiere der PUBLIC INFRASTRUCTURE im September 2006 präsentierten sich 140 Referenten und 60 Aussteller den über 1.000 Teilnehmern aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft.

Im Januar 2008 lauten die Themen:

- Innovative Strategien und Lösungen
- für Finanzierung, Bau, Management und Betrieb
- von öffentlichen Infrastrukturprojekten

Gemeinsam mit unseren ideellen Trägern laden wir Sie herzlich ein.

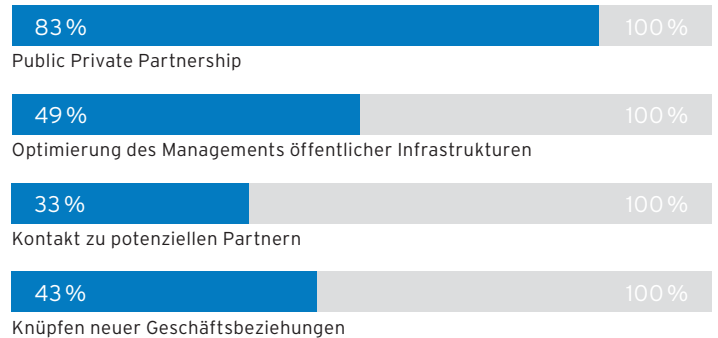
### HIER TREFFEN SIE ENTSCHEIDUNGSTRÄGER UND FACHMANAGEMENT AUS

- Kommunen
  - Landräte, Oberbürgermeister, Bürgermeister
  - Stadtdirektoren, Kämmerer
  - Amtsleiter und Dezernenten
- der Bundes- und Landesebene
  - Minister, Staatssekretäre, Abteilungsleiter (Verkehr, Finanzen, Wirtschaft, Umwelt, etc.)
- kommunalen Unternehmen (ÖPNV, Ver- und Entsorgung)
- Bauwirtschaft
- Wirtschaftsprüfer und Unternehmensberater
- Finanzdienstleister und Rechtsanwälte
- Ingenieure und Servicedienstleister

### ERLEBEN SIE HOCHKARÄTIGE REDNER WIE Z. B.

- Peer Steinbrück, Bundesminister der Finanzen
- Ulrich Potthast, Finanzvorstand der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)
- Roland Schäfer, DStGB-Vize-Präsident und Bürgermeister der Stadt Bergkamen
- Stephan Weil, Präsident des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU), Oberbürgermeister der Stadt Hannover
- Hans Rat, Präsident der International Union of Public Transport (UITP)
- Experten aus Verwaltung, Wissenschaft und privater Wirtschaft
- Politiker aus Europa und der Russischen Föderation

### INTERESSENSCHWERPUNKTE DER KONGRESSTEILNEHMER 2006



## VON PRAKTIKERN FÜR PRAKTIKER

### DAS KONGRESSPROGRAMM

Hochbauprojekte	Straßenbauprojekte	ÖPNV	Ver- und Entsorgung
Strategie			
Optimierung von Management und Betrieb			
PPP und private Infrastrukturfinanzierung			
Internationale Infrastruktururlösungen und -projekte			

Veranstalter:



Partner:



Platinsponsor:



Goldsponsor:





## PUBLIC INFRASTRUCTURE

Aktualisierte Information zum Kongressprogramm unter [www.public-infrastructure.de](http://www.public-infrastructure.de)

### 22. JANUAR 2008

#### GEMEINSAME ERÖFFNUNG PUBLIC INFRASTRUCTURE UND PUBLIC PRIVATE SECURITY

19.00 - 20.00 Saal ROM	Eröffnung	Walter Hirche, stellv. Ministerpräsident des Landes Niedersachsen
	Keynote	Roland Schäfer, DStGB-Vize-Präsident und Bürgermeister der Stadt Bergkamen
	Impulsreferat „Public Design“	Dr. Heinrich Ganseforth
	Talkrunde	Roland Schäfer, DStGB-Vize-Präsident und Bürgermeister der Stadt Bergkamen RA Michael Knipper, Hauptgeschäftsführer, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie Wolfgang Waschulewski, Präsident des Bundesverband Deutscher Wach- und Sicherheitsunternehmen
Ab 20.00	Abendempfang - Ihre Gastgeber: COMMERZBANK & EUROHYPO AG	

### 23. JANUAR 2008

#### AUFTAKTVERANSTALTUNG PUBLIC INFRASTRUCTURE: DAS PROJEKT PARTNERSCHAFT DEUTSCHLAND GESELLSCHAFT

9.45 - 10.45 Plenarsaal	Statements und Diskussion Moderation: Dr. Heiko Stiepelmann, stv. Hauptgeschäftsführer, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie	Dr. Johannes Schuy, Projektleiter der Partnerschaften Deutschland Gesellschaft Dr. Martin Schellenberg, Mitglied des Vorstandes des Bundesverbandes PPP* N. N., Mitglied der Geschäftsführung eines mittelständischen Bauunternehmens*
10.45 - 11.00	Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	

#### PI 1 INFRASTRUKTUR INTERNATIONAL

<b>PI 1.1</b>	<b>Olympia 2014 in Sotschi - Perspektiven für den int. Infrastruktursektor</b>	<b>Vorsitz: Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft und Region Krasnodar</b>
11.00 - 12.30 Saal ROM	Eröffnung und Keynote	Dr. Klaus Mangold, Vorsitzender des Ost-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft
	Potenziale und Chancen für internationale Unternehmen	Alexander N. Tkachev, Gouverneur der Region Krasnodar*
	Überblick, Vergabe und Partner der Infrastrukturprojekte für Sotschi 2014	Viktor V. Kolodyashny, Bürgermeister der Stadt Sotschi*
12.30 - 13.30	Gemeinsames Mittagessen und Messebesuch	
<b>PI 1.2</b>	<b>Energieboom in Aserbaidschan: Investitionen in die Infrastruktur?</b>	<b>Vorsitz: Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft</b>
13.30 - 15.00 Saal BRÜSSEL	Eröffnung und Keynote	Walter Hirche, stellv. Ministerpräsident des Landes Niedersachsen*
	Infrastrukturprojekte aus der Bau- und Kommunalwirtschaft	Artur Rasizade, Premierminister der Republik Aserbaidschan*
	Chancen für deutsche Unternehmen bei Infrastrukturprojekten	N. N., Staatskomitee für Bauangelegenheiten
	Vortrag, anschließend Diskussionsrunde mit den Referenten	Franz-Josef Flosbach, Direktor, Deutsche Entwicklungs-Gesellschaft
<b>PI 1.3</b>	<b>Fußball-EM 2012 - Infrastrukturboom in Polen und der Ukraine</b>	<b>Vorsitz: Beiten Burkhardt Rechtsanwalts-Gesellschaft mbH</b>
13.30 - 15.00 Saal ROM	Eröffnung und Keynote	Berthold Mitrenga, Beiten Burkhardt Rechtsanwalts-Gesellschaft mbH
	Rahmenbedingungen, Perspektiven, Potenziale	Ph. D. Michael Hamalij, Director, Publishing House ECONOMIKA, Kiev
	Infrastrukturkompetenz „Made in Germany“ - Chancen und Potenziale	Felix Rackwitz, Beiten Burkhardt Rechtsanwalts-Gesellschaft mbH
	Diskussionsrunde mit den Referenten	

#### 15.15 - 16.00 Statement des Bundesministers für Finanzen, Peer Steinbrück PLENARSAAL

16.00 - 17.15	Messebesuch und Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	
<b>PI 1.4</b>	<b>Infrastruktur - Megamarkt Indien</b>	<b>Vorsitz: 3i Deutschland</b>
17.15 - 18.45 Saal BRÜSSEL	Keynote: Was tut sich auf den weltweiten Infrastrukturmärkten?	Girish Baliga, Partner Infrastructure, 3i India Private Limited
	Beschreibung des Infrastruktursektors in Indien und Ziele der Regierung	N. N., Vertreter der indischen Regierung
	Beschreibung der Bedarfe und Potenziale für Infrastrukturprojekte und PPP in Indien	Shri S S Kohli, Chairman and Managing Director, India Infrastructure Finance Company Ltd (IIFCL), New Delhi*
	Infrastrukturtransaktionen in Indien aus deutscher und britischer Sicht	Pratap Amin, Partner, Freshfields Bruckhaus Deringer
Ab 19.00	Hauptabendveranstaltung - Ihr Gastgeber: 3i DEUTSCHLAND	

#### PI 2 SOZIALE INFRASTRUKTUR UND SERVICES - QUO VADIS PPP?

<b>PI 2.1</b>	<b>Pilotprojekt Hamburg: 32 Schulen unter neuer Regie. Ein neuer Weg?</b>	<b>Vorsitz: Eurohypo AG</b>
11.00 - 12.45 PRAXIS-FORUM	Motivation für ein solches Verfahren - Darstellung durch die Stadt als Auftraggeber	Senatsdirektor Schuster, Behörde für Bildung und Sport, Stadt Hamburg*
	Vertragliche Ausgestaltung	Dr. Antje Mattfeld, Partnerin, White & Case Hamburg
	Die Rolle der SAGA GWG	Christian Pape, Leiter Unternehmensentwicklung SAGA GWG
	Besonderheiten der Finanzierung	Frank Wachner, Eurohypo AG
	Aus der Praxis: Die Erfahrungen der ersten 100 Tage	Dr. Alexander v. Erdely, CB Richard Ellis GmbH
12.30 - 13.30	Gemeinsames Mittagessen und Messebesuch	
<b>PI 2.2</b>	<b>Kommunale Krankenhäuser im Wandel - Besser als ihr Ruf?</b>	<b>Vorsitz: Deutsches Krankenhaus Institut, Commerzbank</b>
13.30 - 15.00 PRAXIS-FORUM	Kommunale Krankenhäuser - Dichtung und Wahrheit	Dr. Stefan Paech, Deutsches Krankenhaus Institut
	Krankenhausrating als Instrument der Zukunftssicherung	Stefan Wedel, Commerzbank
	Erfolgskriterien für kommunale Krankenhäuser	Karl Nauen, Dr. Heilmaier & Partner
	Diskussionsrunde: Kommunale Krankenhäuser - Besser als ihr Ruf?	Obige Referenten zzgl. Susann Breßlein, Klinikum Saarbrücken gGmbH Torben Freund, Vorstand Finanzen, Damp Holding AG

#### 15.15 - 16.00 Statement des Bundesministers für Finanzen, Peer Steinbrück PLENARSAAL

16.00 - 17.15	Messebesuch und Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	
---------------	--	--

\* = angefragt

Silbersponsoren:





**PUBLIC INFRASTRUCTURE**

Aktualisierte Information zum Kongressprogramm unter [www.public-infrastructure.de](http://www.public-infrastructure.de)

## 23. JANUAR 2008

PI 2.3	KITAS - PPP-FM-Projekte für Kommunen und Mittelstand?	Vorsitz: Bauindustrie Niedersachsen-Bremen
17.15 - 18.45 PRAXIS-FORUM	Keynote: Potenziale und Risiken für Kommunen und mittelständische Wirtschaft PPP im FM-Bereich, ein gangbarer Weg?	Prof. Dr. Ing. Rolf Warmbold, Bauindustrie Niedersachsen-Bremen Kurt Machens, Oberbürgermeister Stadt Hildesheim
	Praxisbericht PPP - Bundespilotprojekt: 4 KITAS der Stadt Halle	B. Weisenburger, GF, Projektgesellschaft, J. Kreisel*, Leiter Eigenbetrieb KITAS, Halle
	PPP - Möglichkeiten und Anforderungen an mittelständische Bauunternehmen	RA Dr. Scheller, PPP Institut & Kanzlei Dr. Scheller
	KITAS - weitere Chancen durch private Finanzierung?	Erk Westermann-Lammers, Vorstandsvorsitzender, N-Bank
	Diskussionsrunde mit den Referenten	Moderation: RA Dr. Wolfgang Bayer, Bauindustrie Niedersachsen-Bremen zusätzlicher Teilnehmer: Heiger Scholz, Geschäftsführer, Niedersächsischer Städtetag
Ab 19.00	Hauptabendveranstaltung - Ihr Gastgeber: 3i DEUTSCHLAND	

## PI 3 MODERNISIERUNGSTRATEGIEN FÜR KOMMUNEN - ANSATZPUNKTE IM KONZERN STADT

PI 3.1	Auftaktveranstaltung: Gesamtstrategie im Konzern Stadt	Vorsitz: Roland Berger Strategy Consultants, Co-Vorsitz: VKU
11.00 - 12.30 Saal BRÜSSEL	Einführung und Expertenrunde	Stefan Schaible, Partner Roland Berger Strategy Consultants Stephan Weil, Präsident des Verbandes Kommunaler Unternehmen Hans Rat, Präsident der International Association of Public Transport (UITP) Egbert Tölle, Vorstand REMONDIS AG & Co KG
	Diskussion, Moderation: Torsten Oltmanns zusätzlicher Teilnehmer: Prof. Dieter Jacob, TU Bergakademie Freiberg	
12.30 - 13.30	Gemeinsames Mittagessen und Messebesuch	
PI 3.2	Kommunale Querschnittsfunktionen - Outsourcing oder Insourcing?	Vorsitz: Roland Berger Strategy Consultants
13.30 - 15.00 Saal MADRID	Effizienzpotenziale bei Querschnittsfunktionen, Shared Service Center	Per Breuer, Principal Roland Berger Strategy Consultants
	Neue Wege gehen mit Dienstleistungspartnerschaften	Dr. Christoph Baron, Vice President Government Services Arvato
	Möglichkeiten interkommunaler Kooperation - Beispiele aus der Praxis	N.N., in Abstimmung
	Diskussion, Moderation: Torsten Oltmanns	
PI 3.3	Entscheidungshilfen für Stadtwerke in Zeiten von Veränderung	Vorsitz: REMONDIS AG & Co KG
13.30 - 15.00 Saal PARIS	Netzregulierung, Unbundling, EU Recht - die Konsequenzen für die Stadtwerke	Hermann Bünte, Leiter Geschäftsbereich PPP, REMONDIS AG & Co KG
	Lösungsansätze für den ÖPNV-Sektor	Henrik Behrens, Geschäftsführer, RHENUS
	Lösungsansätze für den Wasser- und Abwasser-Sektor	Andreas Bankamp, Geschäftsführer, REMONDIS Aqua

## 15.15 - 16.00 Statement des Bundesministers für Finanzen, Peer Steinbrück PLENARSAALE

16.00 - 17.15	Messebesuch und Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	
PI 3.4	Kooperationen als Alternative zur Privatisierung kommunaler Infrastrukturen	Vorsitz: Verband kommunaler Unternehmen
17.15 - 18.45 Saal PARIS	Keynote: Kooperationen als zentrale strategische Option für kommunale Unternehmen	Hans-Joachim Reck, Hauptgeschäftsführer, Verband kommunaler Unternehmen
	Zusammen sind wir stark! 9 Kommunen kooperieren bei der Abfallsammlung	Ulrich Koch, Geschäftsführer, AWA Entsorgung GmbH
	Regionale und überregionale Kooperation am Beispiel der RheinEnergie AG	Volker Staufert, Vorstand, RheinEnergie AG
	Kooperation in der Energieerzeugung - Das Beispiel Südweststrom	Bettina Morlok, Geschäftsführerin, Südwestdeutsche Stromhandels GmbH
	Anschließend Diskussionsrunde, Moderation: Dr.-Ing. Oscar Reutter, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH	
Ab 19.00	Hauptabendveranstaltung - Ihr Gastgeber: 3i DEUTSCHLAND	

## 24. JANUAR 2008

### PI 4 VERKEHRSINFRASTRUKTUR IN DEUTSCHLAND

PI 4.1	A8-Pilotprojekt	Vorsitz: DEPFA Bank
9.00 - 10.30 Saal BRÜSSEL	Keynote: Pilotprojekt: A8-A- Modell: Projektüberblick	Dr. Christian Kummert, Managing Director Infrastructure Finance, DEPFA Bank
	Private Autobahnfinanzierung: Sichtweisen und Vergabe-Kriterien des BMVBS	MR Stefan Strick, Leiter Referat Privatfinanzierung, PPP, Innovationen, BMVBS
	Rechtliche Aspekte	Hans Thomas Kessler, Partner, Beiten Burkhardt Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
	A8: Das erste deutsche A-Modell - von der Theorie zur Praxis	Christian Diringer, Geschäftsführer, BAM PPP Deutschland
	Diskussionsrunde mit den Referenten: Fragen aus dem Publikum, Expertenrunde	
10.30 - 11.30	Messebesuch und Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	
PI 4.2	Entwicklung von Betreibermodellen für Bundesfern- und Kommunalstraßen	Vorsitz: Verkehrsinfrastrukturfinanzierungsgesellschaft (VIFG)
11.30 - 13.00 Saal BRÜSSEL	Einführung und Keynote	Torsten Böger, Geschäftsführer der VIFG
	Expertenpanel: Potenziale und Perspektiven aus Sicht der Projektbeteiligten	Tim Lorenz, Projektmanager, EUROVIA Deutschland Dr. Christian Kummert, Managing Director Infrastructure Finance, DEPFA BANK Johann Schmieder, Geschäftsführer, Pöyry Infrastructure Karlheinz Erler, Stadt Brandenburg an der Havel, Pilotprojekt des BMVBS Landrat Helmut Eichenlaub, Landkreis Waldeck-Frankenberg
	Diskussionsrunde mit den Experten und Fragen aus dem Publikum	mit Prof. Dr. Hans-Wilhelm Alfen, Bauhaus Universität Weimar
13.00 - 14.00	Gemeinsames Mittagessen und Messebesuch	
PI 4.3	Views of Global Players - Implications for German PPP?	Vorsitz: Nord/LB
14.00 - 15.30 Saal BRÜSSEL	Keynote	Mathias Pahlke, Leiter Infrastrukturfinanzierung Origination Nord/LB
	PPP - European trends	Anthony Fine, White & Case
	Experiences in bidding international PPPs in various countries	Hans Kuiken, Director, International Project Financing, SNC-Lavalin Capital
	Current developments in the Secondary Market for PPP Equity - implications and opportunities for service providers	Dr. Andreas Credé, Serco Capital Investments (SCI)
15.30 - 16.30	Messebesuch und Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	

\* = angefragt

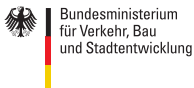
Goldsponsor:



Platinsponsor:



Schirmherrschaft:



Mit Unterstützung durch:





**PUBLIC INFRASTRUCTURE**

Aktualisierte Information zum Kongressprogramm unter [www.public-infrastructure.de](http://www.public-infrastructure.de)

## 24. JANUAR 2008

PI 5 PRIVATE INFRASTRUKTURFINANZIERUNG		
<b>PI 5.1</b>	<b>Neueste Trends der Infrastrukturfinanzierung</b>	<b>Vorsitz: 3i Deutschland</b>
9.00 - 10.30 Saal ROM	Anforderungen an einen Investor aus Sicht der Öffentlichen Hand	Johannes Kindler, Vizepräsident Bundesnetzagentur*
	Unterschiedliche Investoren im Bereich Infrastruktur - Fallstudien	Uwe Danziger, Head of Infrastructure, 3i Deutschland GmbH
	Entwicklung der Fremdkapitalmärkte im Infrastrukturbereich	Bernd Fislage, Leiter Project & Capital Advisory - Europe, Deutsche Bank AG
	Ist die Blase geplatzt? - Kommentar zu Entwicklungen im Infrastrukturmarkt	Ulrich Bierbaum, Associate Director Client Business Management, Standard & Poor's
	Diskussionsrunde mit den Referenten	
10.30 - 11.30	Messebesuch und Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	
<b>PI 5.2</b>	<b>PPP - Chance für den deutschen Mittelstand</b>	<b>Vorsitz: DZ BANK &amp; DG HYP</b>
11.30 - 13.00 Saal ROM	Keynote	Stefan Rensinghoff, Global Head Structured Finance, DZ BANK
	PPP als strategische Herausforderung für den Mittelstand	Dr. Andreas Iding, Prokurist, Goldbeck Public Partner GmbH
	PPP-Einzelaspekte kritisch hinterfragt	Wieland Schaible, Geschäftsführer, Heitkamp ProjektPartner GmbH
	1. Hamburger PPP-Projekt: HafenCity Schule Hamburg	Marc Hoischen, Otto Wulff Bauunternehmung GmbH & Co. KG
	Komplexe Finanzierungsstrukturen in PPP - auch für den Mittelstand geeignet?	Petra Nowacki, Bereichsleiterin, Züblin Development GmbH
13.00 - 14.00	Gemeinsames Mittagessen und Messebesuch	
<b>PI 5.3</b>	<b>Mobilisierung von Eigenkapital für PPP-Projekte in Deutschland</b>	<b>Vorsitz: Hauptverband Bauindustrie</b>
14.00 - 17.00 Saal ROM	Keynote: Neue Wege der Einbindung von Eigenkapital in PPP-Projekte - Möglichkeiten für offene Immobilienfonds und Real Estate Investment Trusts	MR Uwe Wevel, Leiter Referat Investmentwesen, Unternehmens- und Kapitalbeteiligungsgesellschaften, Bundesministerium der Finanzen*
	Bauindustrieller Mittelstand als PPP-Partner für Investoren	Dr. Marion Henschel-Bätz, Geschäftsführerin, Hermann Kirchner Projektgesellschaft mbH
	Infrastrukturfonds - Bereitstellung von Eigenkapital für PPP-Projekte	Rüdiger Hensel, Investment Director, NIBC Bank N.V.
	PPP-Projekte - ein Produkt für geschlossene Immobilienfonds	N. N., LHI*
	Beteiligung von PFI-Spezialfonds an PPP-Projekten - Erfahrungen aus Großbritannien	Dr. Ansgar Bendiek, Business Planning und Asset Management, HOCHTIEF PPP Solutions GmbH
	Diskussionsrunde mit den Referenten: Chancen und Risiken der Einbindung von institutionellen Investoren als Eigenkapitalgeber auf dem PPP-Markt	Moderation: Dr. Heiko Stiepeltmann, Stellv. Hauptgeschäftsführer, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie*
17.00 - 18.00	Messebesuch und Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	
PI 6 OPTIMIERUNG DES FINANZ- UND BETRIEBSMANAGEMENTS KOMMUNALER INFRASTRUKTUREN		
<b>PI 6.1</b>	<b>Strategische Optionen des kommunalen Finanzmanagements</b>	<b>Vorsitz: KGSt</b>
9.00 - 10.30 PRAXIS-FORUM	Trends und Entwicklungslinien bei der Einführung des neuen Haushalts- und des neuen Rechnungswesens - Wo stehen die Kommunen heute?	Ulrich Potthast, Finanzvorstand KGSt
	Der neue Blick auf die kommunalen Schulden - Was ist zu tun?	Ekkehardt Grunwald, Stadtkämmerer, Stadt Salzgitter
	Kommunale Bilanz - Verschuldung transparent und öffentlich	Lars Martin Klieve, Stadtkämmerer, Stadt Gelsenkirchen
	Diskussionsrunde mit den Referenten: Fragen aus dem Publikum	
10.30 - 11.30	Messebesuch und Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	
<b>PI 6.2</b>	<b>Doppik - Herausforderungen und Chancen für das kommunale Finanzmanagement</b>	<b>Vorsitz: Commerzbank</b>
11.30 - 13.00 PRAXIS-FORUM	Keynote	Martin Fishedick, Commerzbank, Regionalvorstand
	Die kommunalen Finanzen vor dem Hintergrund der Doppik-Einführung	Prof. Dr. Thomas Lenk, Institut für Finanzen, Universität Leipzig
	Risikomanagement in der kommunalen Praxis	Georg Gorrissen, Landrat Kreis Segeberg; Gary Weir, Commerzbank
	Bilanzpolitik und praktische Lösungsansätze	Stefan Wedel, Commerzbank
	Diskussionsrunde mit den Referenten: Fragen aus dem Publikum	zusätzlich: Ulrich Potthast, Finanzvorstand KGSt
13.00 - 14.00	Gemeinsames Mittagessen und Messebesuch	
<b>PI 6.3</b>	<b>Kommunale Immobilien zwischen Make or Buy</b>	<b>Vorsitz: KGSt</b>
14.00 - 15.30 PRAXIS-FORUM	Keynote: Make or Buy als Eckpunkte weiterer Handlungsoptionen	Elke Schmitz, KGSt
	Zielidentifizierung als Grundlage strategischer Entscheidung	Thomas Dirkes, Leiter Kommunale Immobilien der Stadt Jena
	Strategien aus der Sicht eines internen Dienstleisters	Dieter Huland, Leiter Zentrale Dienste der Stadt Köln
	Erfahrungen aus Auftraggebersicht mit ÖPP	Peter Walter, Landrat des Kreises Offenbach
15.30 - 16.00	Messebesuch und Kaffeepause - Ihr Gastgeber: EUROHYPO AG	
<b>PI 6.4</b>	<b>Auftragsmanagement und Service Level Agreements bei der Vergabe von Gebäudedienstleistungen</b>	<b>Vorsitz: GEFMA AK ipv®</b>
16.00 - 17.00 PRAXIS-FORUM	Keynote	Wilfried Schmah, Geschäftsführer DeTeImmobilien, stellvertretender Vorstandsvorsitzender GEFMA
	Erfahrungen in der Geschäftsprozess-Optimierung der Gebäudebewirtschaftung	Bernd Zahn, Direktor Landesbetrieb Hessisches Immobilienmanagement
	Ergebnis-Vereinbarungen in der Ausschreibung von FM-Dienstleistern	Dieter Laarmann, Direktorat Immobilien & Services Axel Springer AG
	Podiumsdiskussion zu Erfahrungen mit ergebnisorientierten Vergaben	zusätzliche Referenten: Rudolf Scharping, Geschäftsführender Gesellschafter RSBK GmbH Ralph-Peter Hänisch, DB Services Nordost GmbH Tobias Krüer, Geschäftsführer, FAC'T GmbH Facility Management Partner

\* = angefragt

# ANMELDUNG

ANMELDEFORMULAR BITTE KOPIEREN UND ALS FAXVORLAGE VERWENDEN!

FAXANTWORT BITTE AN: +49 511 89-30998

Hiermit melde ich mich/wir uns verbindlich als  
Kongressteilnehmer zur **PUBLIC INFRASTRUCTURE**  
vom 23.-24. Januar 2008 an.

## Teilnahmegebühr Kongressticket

Ich bin Kongress-Teilnehmer der Öffentlichen Hand:<sup>1)</sup> 95,- Euro zzgl. MwSt.  
 Ich bin Kongress-Teilnehmer der Privatwirtschaft: 450,- Euro zzgl. MwSt.

<sup>1)</sup> exklusive Landesbanken etc., siehe dazu [www.public-infrastructure.de](http://www.public-infrastructure.de)

Ich nehme an der Abendveranstaltung teil:  am 22.1.  am 23.1. (gilt nur in Verbindung mit einem Kongressticket)  
Ich bin ausschließlich Messebesucher:  am 23.1.  am 24.1. 20,- Euro zzgl. MwSt./Tag

## Leistungsumfang für Kongressteilnehmer

Mit der Anmeldung und Entrichtung der Teilnahmegebühr haben Sie Anspruch auf folgende Leistungen:

- Teilnahme an Kongress, Kooperationsbörse, Fachausstellung und Workshops
- Abendveranstaltung am 22. und 23. Januar 2008
- Mittagmenü sowie Kaffeepausen an beiden Kongresstagen
- Umfangreiche Tagungsunterlagen

Bitte senden Sie mir Ihre Angebote für Aussteller  Systemstand 12 m<sup>2</sup> auf der PUBLIC INFRASTRUCTURE: ab 3.500,- Euro

## Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen:

Firma/Organisation \_\_\_\_\_

Straße + Nr./Postfach \_\_\_\_\_

Land/PLZ/Ort \_\_\_\_\_

1. Teilnehmer/in \_\_\_\_\_ Abw. Rechnungsempfänger \_\_\_\_\_

2. Teilnehmer/in \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_ Straße + Nr. \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Land/PLZ/Ort \_\_\_\_\_

## Anreise

Setzen Sie auf einen kompetenten Partner, wenn Sie kostengünstig und bequem zur PUBLIC INFRASTRUCTURE anreisen möchten:

Travel2Fairs. Infos unter: [www.travel2fairs.com](http://www.travel2fairs.com), [info@travel2fairs.com](mailto:info@travel2fairs.com), Tel. +49 511 33644510, Fax +49 511 33644512

Teilnahmebedingungen und weitere Informationen zur Anreise finden Sie unter [www.public-infrastructure.de](http://www.public-infrastructure.de)

## Mit der Bahn ab 79,- Euro zur PUBLIC INFRASTRUCTURE

Reisen Sie mit der Bahn von einem beliebigen DB-Bahnhof in Deutschland zu Sonderpreisen nach Hannover:

im Entfernungsbereich bis 350 km: 2. Kl. nur 79,- Euro<sup>2)</sup> 1. Kl. nur 109,- Euro<sup>2)</sup>

ab 350 km: 2. Kl. nur 119,- Euro<sup>2)</sup> 1. Kl. nur 169,- Euro<sup>2)</sup>

Buchbar ist das Angebot unter der Hotline 01805 311153 (14 ct./min) mit dem Stichwort: PUBLIC INFRASTRUCTURE

<sup>2)</sup> = inkl. 19% Mehrwertsteuer

## Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen:

**PUBLIC INFRASTRUCTURE** Alexander Arnold, Tel. +49 511 8931425, E-Mail: [alexander.arnold@messe.de](mailto:alexander.arnold@messe.de)

### KOOPERATIONSBÖRSE:

Gestalten Sie Ihren Besuch noch effizienter: Nutzen Sie die internetgestützte Kooperationsbörse und identifizieren Sie bereits vor der Veranstaltung für Sie relevante und gesprächsbereite Teilnehmer. So können Sie in wenigen, einfachen Schritten anonym oder personalisiert ein Angebots- bzw. Suchprofil formulieren und Kontakte zu potenziellen Geschäfts- oder Kooperationspartnern knüpfen. Sie haben die Möglichkeit, Gesprächsanfragen abzugeben bzw. Anfragen anzunehmen oder abzulehnen. Die Teilnahme ist für Kongressteilnehmer und Aussteller kostenlos und in wenigen Schritten realisierbar:

- Registrieren Sie sich für die Kooperationsbörse auf [www.public-infrastructure.de](http://www.public-infrastructure.de) (=> Kooperationsbörse)
- Geben Sie Ihr Profil ein (Angebot oder Nachfrage), formulieren Sie Ihre Anfragen
- Wir übernehmen die Terminvereinbarung für Sie
- Sie erhalten Ihren individuellen Terminplan vor der Veranstaltung

### NEU:

Parallel zur PUBLIC INFRASTRUCTURE findet die PUBLIC PRIVATE SECURITY statt, eine neue Kongressmesse für modernes, öffentliches Sicherheitsmanagement. Mehr Informationen erhalten Sie auf [www.public-private-security.de](http://www.public-private-security.de)

In Kooperation mit:



Schirmherrschaft:



Platinsponsor:



Veranstalter:

